

Einladung zur 30. Mitgliederversammlung

am Mittwoch 27. April 2021, 18:00 Uhr

Im Evangelischen Kirchgemeindehaus, Bahnhofstrasse 48, Romanshorn

mit anschliessendem Apéro und *COMEDY*aler Unterhaltung

JAHRESBERICHT 2021

INHALTSVERZEICHNIS

– Traktanden	2
– Protokoll Mitgliederversammlung 2021	2
– Geschäftsbericht 2021	4
– Zahlen und Fakten	8
Jahresrechnung	
– Bilanz	10
– Erfolgsrechnung	11
– Anhang	12
– Bericht der Revisionsstelle	14
Weitere Geschäfte	
– Mitgliederbeiträge 2023	15
– Statutenänderung	15
– Vorstand und Personal	18

1. TRAKTANDEN

1. Protokoll Mitgliederversammlung 2021 vom 29.04.2021
2. Geschäftsbericht 2021
 - Bericht des Vorstandes
 - Bericht der Geschäftsleitung
3. Jahresrechnung 2021
 - Bilanz am 31.12.2021
 - Erfolgsrechnung vom 01.01. bis 31.12.2021
 - Anhang zur Jahresrechnung 2021
 - Bericht Revisionsstelle
4. Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung 2021 sowie Décharge Vorstand
5. Mitgliederbeiträge 2023
6. Statutenänderung

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung sind alle herzlich zu einem Apéro und anschliessender COMEDY-aler Unterhaltung eingeladen.

2. PROTOKOLL DER MITGLIEDER-VERSAMMLUNG 2021

Datum: Donnerstag, 29.04.2021
Zeit: 17.30 – 18.10 Uhr
Ort: Schriftliche Durchführung
Gestützt auf Art. 27 Covid-19-Verordnung 3

Anzahl Mitglieder: 1434
Eingegangene Stimmzettel: 599
Stimmbeteiligung: 42%

Betrifft: Auszählung der eingegangenen Abstimmungsformulare am 29.04.2021.

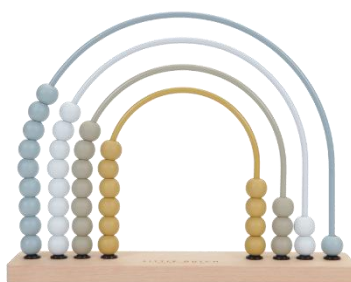
Anwesend: Urs Oberholzer, Präsident
Heidi Ruckstuhl, Geschäftsführerin
Sabine Waldvogel, Aktuarin

Abstimmungstraktanden:

2. Genehmigung Protokoll der Mitgliederversammlung 2020 vom 30.09.2020
5. Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung 2020, Erteilung Décharge Vorstand
7. Genehmigung Mitgliederbeiträge

Statutarischer Teil

Die Abstimmungsformulare für die schriftliche Abstimmung wurden fristgerecht gesandt. Es sind keine Anträge seitens der Mitglieder eingegangen.



Auszählung

Die anwesenden Personen (Urs Oberholzer, Heidi Ruckstuhl) haben gemeinsam die rechtzeitig eingegangenen Abstimmungsformulare ausgewertet. Das Ergebnis wurde schriftlich festgehalten und die Abstimmungsformulare werden bis zur nächsten Mitgliederversammlung 2022 im Archiv abgelegt.

Das Ergebnis zu den einzelnen Abstimmungspunkten sieht wie folgt aus:

Abstimmungsergebnisse MV vom 28.04.2021

Traktandum 2

Genehmigung Protokoll der MV vom 30.09.2020

Ja	Nein	Enthalten
578	1	20

Traktandum 5

Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung 2020, Entlastung Décharge Vorstand

Ja	Nein	Enthalten
588	1	10

Traktandum 7

Genehmigung Mitgliederbeiträge 2022

Ja	Nein	Enthalten
594	1	4

28.04.2021, S. Waldvogel



Heidi Ruckstuhl und Urs Oberholzer-Roth beim Auszählen der Abstimmungsformulare

2. GESCHÄFTSBERICHT 2021

Bericht des Vorstands

Im Geschäftsjahr 2021 traf sich der Vorstand zu sechs Sitzungen, wovon einige online abgehalten wurden. Diese Einschränkung war jedoch nichts im Vergleich zu den Herausforderungen, denen sich der Spitexbetrieb im Alltag zu stellen hatte. Die Vorstandsmitglieder liessen sich regelmässig über die konkrete Pandemie-Situation für Personal und KlientInnen orientieren. Wir durften zur Kenntnis nehmen, dass das Kader aller Unbill zum Trotz den Betrieb stets gewährleisten konnte und kaum Abstriche an den Dienstleistungen gemacht werden mussten. Dies war nur dank eines enormen Engagements von allen Mitarbeitenden auf allen Stufen möglich. Leider konnte der Präsident den Mitarbeitenden nicht wie geplant am Weihnachtsessen persönlich das wohlverdiente Dankeschön aussprechen. Aufgrund der angespannten Lage musste der Anlass - wie schon letztes Jahr - abgesagt werden. Umso mehr sei an dieser Stelle unseren Mitarbeitenden nochmals ganz herzlich gedankt!

Jahresziele

Die vom Vorstand beschlossenen **Änderungen im Organigramm** wurden im Laufe des Jahres umgesetzt. Dies betraf einerseits die Führungsebene mit den Elementen Geschäftsführung und Geschäftsleitung und andererseits die Umstellung von drei auf zwei Pflgeteams. Die Geschäftsführerin Heidi Ruckstuhl führte diesen Change Prozess umsichtig und zielgerichtet. Es galt, die Mitarbeitenden in die neuen Positionen zu setzen und die Zusammenarbeit neu zu strukturieren. Dadurch sollen die Abwicklungen und Zuständigkeiten transparenter sein und die Kooperation im Betrieb verbessert werden. In einer ersten Bilanz können wir eine positive Wirkung konstatieren.

Über die Jahre ist die Nachfrage nach Spitex-Dienstleistungen gewachsen und entsprechend wurden die räumlichen Ressourcen etappenweise dem erhöhten Raum- und Personalbedarf angepasst. Dies hat zur Situation geführt, dass die Spitex heute auf diverse Räume in drei Gebäudeteilen des Konsumhofs verteilt ist. Damit sind organisatorische Abläufe und die innerbetriebliche Kommunikation in ihrer Qualität eingeschränkt. Teilweise sind auch die Platzverhältnisse ungenügend. Der Vorstand hat sich deshalb an einem separaten Workshop und an mehreren Sitzungen mit möglichen **Optimierungen der räumlichen Verhältnisse** beschäftigt. Das Ergebnis steht noch aus. Da der Handlungsbedarf gross ist, sollten im Geschäftsjahr 2022 markante Weichen gestellt werden. Für kurzfristige Investitionen wurden in der Rechnung 2021 Rückstellungen über CHF 175'000 gebildet.

Das jährliche **Gemeindepräsidententreffen** fand am 1. September im Bergli-Schulhaus in Salmsach statt. Dabei wurden die Anwesenden unter anderem über die Entwicklung der Pflegestunden, die Tarife und die Restkosten informiert. Der Austausch zeigte, dass die Leitung der Spitex grosses Vertrauen bei den Gemeindevertretern geniesst. Für die gute Kooperation sei an dieser Stelle den Gemeinden Romanshorn, Salmsach, Kesswil, Uttwil und Dozwil herzlich gedankt.

Der Vorstand revidierte das **Personalreglement** aus dem Jahre 2018 in einigen Punkten, welche insgesamt eine Verbesserung für die Arbeitnehmenden bedeuten. Es gab Änderungen auf der Basis von neuen gesetzlichen Grundlagen (Beispiel Vaterschaftsurlaub) und solche, welche die Attraktivität der Spitex Region Romanshorn auf dem angespannten Arbeitsmarkt stärken sollen (Beispiel Ferientage).

Gerade die aktuelle Situation zeigt, wie wichtig gutes und engagiertes Personal im Gesundheitswesen ist und dass der Personalpflege ein grosses Augenmerk gewidmet werden muss. Es ist uns ein Anliegen, dass die Spitex Region Romanshorn eine attraktive Arbeitgeberin ist und bleibt.



Überraschung bei der Ausfinanzierung der PK

Der Wechsel von der Pensionskasse Romanshorn zur PK Thurgau ist mittlerweile auch finanztechnisch erfolgt. In der Schlussabrechnung ist die Unterdeckung der liquidierten Pensionskasse Stadt Romanshorn erfreulicherweise positiver ausgefallen als prognostiziert. Anstelle der CHF 900'000 beläuft sich die definitive Summe auf knapp CHF 200'000. Damit wurde das von der Stadt gutgesprochene Darlehen beträchtlich kleiner. Da die Gemeinden sich bereit erklärt hatten, über eine Schuldanererkennung die Unterdeckung mitzutragen, werden die entsprechenden Zahlungen der Vertragsgemeinden nach zwei bis vier Jahren abgeschlossen sein. Ursprünglich wurde mit zehn Jahren gerechnet. Somit hat die doch tragische Liquidation der PK Romanshorn noch ein einigermaßen gutes Ende gefunden.

Finanzen

Über die Finanzen geben Bilanz und Erfolgsrechnung im Detail Auskunft. Die Rechnung schliesst wiederum mit einem Ergebnis von CHF 0.- ab. Die markante Veränderung in der Bilanz ist den deutlich tieferen Liquidierungskosten der Pensionskasse «geschuldet». Die Gemeindebeiträge erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um 6 %. Dies widerspiegelt die überdurchschnittliche Steigerung insbesondere der Pflegeleistungen um rund 13%. Aufgrund der geleisteten Mehrstunden ist der Betriebsertrag 2021 gegenüber

dem Budget um CHF 256'711.- oder rund 9% höher. Mehr Pflegestunden bedeutet notgedrungen auch mehr Administration. Der Personalaufwand ist total um 3% gestiegen. Der Aufwand für den Bereich Hauswirtschaft & Sozialbetreuung hat sich stabilisiert. Auf der Ertragsseite ist festzustellen, dass die Mitgliederbeiträge und die Spendeneingänge nicht dramatisch, aber sukzessive abnehmen. Der Vorstand wird sich dieser Thematik annehmen und Massnahmen diskutieren. Die Corona-Situation hat sich wieder wie im letzten Jahr in einem Mehrbedarf an Schutz- und Hygienematerial niedergeschlagen. Trotzdem liegt der Materialaufwand mit rund CHF 63'000.- sogar leicht unter Budget.

Dank

Der Dank an alle Mitarbeitenden ist in diesem Betriebsjahr 2021 wie im letzten doppelt verdient. Zu den alltäglichen Herausforderungen kam die besondere Pandemie-Situation, welche alles abverlangte. Wir hoffen alle, dass sich die Verhältnisse ab dem Jahr 2022 einigermaßen normalisieren.

Ein grosses Dankeschön gehört wiederum den Vertragsgemeinden, welche die Spitex Region Romanshorn mittragen.

Allen Mitgliedern danken wir für ihre Treue.

Für den Vorstand

Urs Oberholzer-Roth, Präsident

Bericht der Geschäftsleitung

Verantwortung übernommen

Niemals hätten wir gedacht, dass uns nach dem turbulenten Jahr 2020 ein zweites, ähnlich herausforderndes Jahr der Pandemie bevorsteht und eine Welle auf die andere folgt. Einiges hat sich jedoch gegenüber dem Vorjahr geändert: Wir haben an Sicherheit und Professionalität im Umgang mit der Pandemie gewonnen und uns an die strengen Hygienemassnahmen gewöhnt. Das Maskentragen, das Desinfizieren, das Abstandhalten, das Lüften, all diese Massnahmen haben wir mittlerweile ganz selbstverständlich in unseren Arbeitsalltag integriert. Hinzugekommen ist im Herbst das interne Pool-Testing aller Mitarbeitenden, welches wir weiterhin konsequent durchführen. Dies, um höchste Sicherheit für unsere Klientinnen und Klienten und auch gegenüber allen Mitarbeitenden zu gewährleisten. Um Unsicherheiten vorzubeugen wurden die Bezüger und Bezügerinnen unserer Dienstleistungen mehrmals schriftlich über die aktuelle Situation und die empfohlenen Massnahmen informiert.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben einmal mehr bewiesen, dass sie in dieser schwierigen Zeit einen massgeblichen Beitrag zur Gesundheitsversorgung der Bevölkerung leisten und besonders gefährdete Personen vor einer Ansteckung schützen konnten.

Viele Prozesse wurden weiter optimiert, dies nicht nur aufgrund des Taktgebers «Corona» sondern auch aus internen betriebswirtschaftlichen Überlegungen. Der administrative Aufwand infolge der Pandemie war und ist weiterhin hoch. Der Austausch mit weiteren Organisationen, mit dem Spitex Verband und mit Behörden erfolgte regelmässig und meist online. Dies erforderte auf Führungsebene grosse Flexibilität und in der Umsetzung von Empfehlungen schnelles und entschlossenes Handeln.

Die Beschaffung des Hygienematerials war im Jahr 2021 erfreulicherweise einfacher, jedoch mussten die Preispolitik von Lieferanten genau geprüft und allenfalls bessere Konditionen ausgehandelt werden. Wir stockten unsere Reserven laufend auf, so dass wir auch für die nächsten Monate versorgt sind und über das vorgeschriebene Pflichtlager verfügen.

Zunahme der Pflegeleistungen

Die Spitex begeht im 2022 ein Jubiläumsjahr: 30 Jahre sind seit der Gründung vergangen und die Leistungen der Spitex Region Romanshorn sind sehr gefragt.

Um die Pflege und Betreuung der 16'487 Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Romanshorn, der Gemeinden Dözwil, Kesswil, Salmsach und Uttwil zu gewährleisten, wurden im 2021 knapp 13% mehr Pflegestunden als im Vorjahr erbracht (2021: 22'879 Stunden / 2020: 20'256 Stunden). Seit 2019 ist dieser starke Aufwärtstrend zu beobachten. Die Stunden in der Hauswirtschaft und Sozialbetreuung sind im Vergleich zum Vorjahr stabil geblieben (2021: 7'466 Stunden / 2020: 7'441 Stunden).

Kerndienste

Im Jahr 2021 arbeiteten wir an unserem Ziel, papierlos unterwegs zu sein. Einige Prozesse mussten überdenkt und optimiert werden, sämtliche Papier-Dossiers wurden digitalisiert und die bereits vorhandenen Dokumentationen aktualisiert und vervollständigt.

Alle Pflegefachpersonen arbeiten mit einem persönlichen Smartphone und können somit jederzeit ihre Einsätze und die dazu gehörenden Interventionen und Kontaktpersonen bei den Klientinnen und Klienten vor Ort abrufen und ergänzen. Dies ist umso wichtiger, da Einsätze oftmals während des Tages den aktuellen Gegebenheiten angepasst werden müssen. Stabile Verhältnisse können sich verändern und plötzlicher Handlungsbedarf entsteht, was zusätzliche Interventionen notwendig macht. Die Bezüger und Bezügerinnen unserer Dienstleistungen werden somit aktuell und individuell betreut.

Durch verkürzte Spitalaufenthalte und pandemiebedingter Auslastungen der Spitäler hat sich nicht nur die Anzahl der Einsätze erhöht, der Umfang der benötigten pflegerischen Massnahmen hat ebenfalls zugenommen. Viele Situationen, die noch vor zwei Jahren im stationären Setting, wie Spital oder Pflegeheim, gelöst wurden, haben wir in 2021 ambulant begleiten können. Auffallend dabei war, dass mehr Erwachsene im mittleren Lebensalter auf Unterstützung angewiesen waren. Erfreulicherweise konnten wir

viele Klienten auch wieder in ihre Selbstständigkeit entlassen, was, wenn immer möglich, unser Ziel ist. Durch die vermehrte Anzahl von kurzzeitigen pflegerischen Betreuungen hat sich der quantitative Aufwand der administrativen Aufgaben erhöht, durch die Umstellung auf die digitale Dokumentation jedoch teilweise vereinfacht.

Mit der Integration der Mitarbeiterinnen Hauswirtschaft & Sozialbetreuung in die beiden Pflegeteams wurde ein weiteres Ziel erreicht und dieser Bereich aufgewertet. Die Mindestqualifikation für Neueinstellungen ist ein erfolgreich absolvierter SRK Pflegehelferinnen Lehrgang mit Zertifikat. SRK Pflegehelfende können im Bereich Hauswirtschaft & Sozialbetreuung und in der Grundpflege eingesetzt werden, was die Arbeit abwechslungsreich und spannend macht. Des Weiteren können dadurch Synergien besser genutzt und die Zusammenarbeit mit den Pflegefachpersonen verbessert werden. Oftmals beziehen Klientinnen und Klienten hauswirtschaftliche und pflegerische Leistungen, so dass der Austausch und Fallbesprechungen mit den involvierten Mitarbeitenden nötig sind, was sich mit der Integration nun einfacher gestaltet.

Im Zuge dieser Umstellung hat sich die Bezeichnung «Leitung Pflege» geändert in «Leitung Kerndienste», um alle Fach- und Betreuungsbereiche unter einer Gesamtleitung abzudecken.

Das Jahr 2021 stand unter dem Jahresthema «Pflegeprozesse». Dabei wurde auch das Modell der Fallführung an Teamsitzungen weiter vertieft und ausgebaut. Die fallführende Pflegefachperson übernimmt mehr Verantwortung und leitet der Situation entsprechende Massnahmen ein. Die schrittweise Umsetzung ist ein konstant laufender Prozess.

Da bereits im Jahr 2020 Teamkontakte nur sehr eingeschränkt möglich waren, legten wir im 2021 ein starkes Augenmerk darauf und ermöglichten unter Einhaltung der Hygienemassnahmen den vermehrten Kontakt untereinander an Sitzungen und kleineren Teamanlässen. So stand im November die jährlich stattfindende Sitzung mit allen Mitarbeitenden unter dem Thema «Teambuilding». Der soziale Austausch über emotionale Belastungen ist äusserst wichtig und soll und kann nicht durch digitale Formen ersetzt werden.



Teamarbeit: «warum arbeite ich in der Spitex»

Ausbildung / Fort- und Weiterbildung

Die Spitex Region Romanshorn ist seit Jahren ein engagierter Ausbildungs- und Praktikumsbetrieb. Wir leisten unseren Beitrag, um dem Fachkräftemangel im Gesundheitswesen zu begegnen und bilden im Bereich der beruflichen Grundbildung pro Lehrjahr eine Fachangestellte Gesundheit EFZ (FaGe) aus. Im Jahr 2021 hat Ladina Da Rugna ihre Ausbildung als Fachfrau Gesundheit erfolgreich abgeschlossen. Auf dem Niveau Höherer Fachschule begleiten und betreuen wir als Praktikumsbetrieb derzeit eine Studierende Pflegefachfrau HF im 2. Studienjahr. Zudem betreuen wir eine Mitarbeiterin, welche die Nachqualifikation zur dipl. Pflegefachfrau HF anstrebt.



Ladina Da Rugna / Lehrabschluss Fachfrau Gesundheit EFZ

Das Pflegepersonal ist ständig in Bewegung und bildet sich laufend intern und extern weiter. Um eine optimale Pflege und Betreuung sicherzustellen, sind Fort- und Weiterbildungen unerlässlich. Pflegehandlungen werden zunehmend komplexer und die interne Weitervermittlung sowie die Umsetzung von theoretischem Wissen und Techniken in die Praxis ist zentral. Dabei nimmt die Bedeutung digitaler Technologien und entsprechender Kompetenzen laufend zu. Bedarfsabklärung, Pflegeplanung, Dokumentation, Organisation und Kommunikation erfolgen digital. Die zunehmende Nutzung derartiger Technologien hat Auswirkungen auf die Arbeitsorganisation, das Berufsbild und das Selbstverständnis der Pflege.

Wir fördern und entwickeln unsere Mitarbeitenden individuell und teilweise intern in Gruppen. Im Jahr 2021 haben sich unsere Mitarbeitenden unter anderem mit folgenden

Themenbereichen schwerpunktmässig auseinandergesetzt: Pflegeprozesse (Pflegediagnosen, Dokumentation, Fallführung), Pflegetechniken, Demenz und Geriatrie, Wundversorgung, Clinical Assessment, berufliche Praxisausbilderin, Persönlichkeitsbildung.

Personal

Die beengte räumliche Situation belastet den Alltag enorm, und es wird immer schwieriger, Notlösungen zu installieren, um etwas Platz zu gewinnen. Improvisationen werden laufend getätigt. Der Aufwand dazu ist jedoch auf Dauer belastend und Ressourcen verschleissend. Pflegefachpersonen benötigen geeignete Arbeitsplätze, wo sie in Ruhe die unerlässlichen administrativen Tätigkeiten konzentriert erledigen können. Die Hoffnung ist gross, mit Anpassungen in den bestehenden Räumlichkeiten etwas Luft zu erhalten. Die laufende Zunahme der Pflegestunden bedingt auch eine Aufstockung von qualifiziertem Personal. Die Personalrekrutierung bleibt eine grosse Herausforderung und verursacht grossen zeitlichen Aufwand. Nicht nur, aber auch aufgrund der Corona-Situation, kämpften wir immer wieder mit plötzlichen Ausfällen von Mitarbeitenden, was für alle sehr belastend war. Vermehrt mussten wir auf Temporär-Personal zurückgreifen, um länger dauernde Ausfälle abzufedern.

Auch im vergangenen Jahr arbeiteten wir weiter an der Optimierung der Dienst- und Einsatzplanung, so dass wir im 2022 die automatisierte Einsatzplanung unter Einhaltung vordefinierter Kriterien einführen können. Hierbei holten wir Erfahrungen aus anderen Organisationen ein und sind nun gespannt auf die ersten Ergebnisse. Wir rechnen mit einer Entlastung der Planungsverantwortlichen, welche Neuanmeldungen entgegennehmen, den Folgetag planen und teilweise sehr individuell Einsätze aufgrund kurzfristiger Veränderungen umdisponieren müssen.

Ein gemeinsamer Ausflug wie in früheren Jahren war auch im Jahr 2021 nicht möglich, dafür fand ein gemütlicher Sommer-Apéro im Freien statt. Vorstandsmitglieder trafen hier auf Mitarbeitende und es wurde rege diskutiert. Leider mussten wir das Jahresschluss-Essen erneut absagen

Fahrdienst Schweizerisches Rotes Kreuz SRK

Für die Einwohnerinnen und Einwohner von Romanshorn und Salmsach organisieren und koordinieren wir im Auftrag des SRK Thurgau Fahrten zum Arzt, ins Spital, zur therapeutischen Behandlung, zum Kur- oder Erholungsaufenthalt. Unsere Einsatzleiterin greift dabei auf 22 ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer zurück. Im 2021 wurden 4'056 (2020: 3'341) Fahrten durchgeführt, wobei 58'429 Kilometer (2020: 49'485 Kilometer) zurückgelegt wurden. Diese deutliche Zunahme erforderte grosses Engagement und Flexibilität von allen Beteiligten, wofür allen ein herzlicher Dank gebührt.

Dank

2021 war ein intensives Jahr, geprägt voller Unruhe, Hoffnung und Solidarität. Ein Jahr, das ungewollt Distanzen geschaffen und das Zusammenleben oftmals erschwert hat. Sie, liebe Mitglieder, Klientinnen und Klienten der Spitex Region Romanshorn haben uns mit vielen grosszügigen Spenden, mit Ihrem Wohlwollen, Ihrer Solidarität, mit Ihrer aufrichtigen Dankbarkeit und Ihrer Treue immer wieder ein Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung entgegengebracht, wofür wir Ihnen ganz herzlich danken.

Auch in diesem Jahr standen wir 365 Tage für Sie im Einsatz. Dank unseren engagierten, flexiblen Mitarbeitenden in der Administration, allen Mitarbeitenden der Kerndienste, den Teamleiterinnen und ihren Stellvertretungen und den Mitgliedern der Geschäftsleitung durften wir die Leistungsbezüger und -bezügerinnen kompetent gemäss unserem Auftrag «Hilfe und Pflege zu Hause» versorgen. Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit, die Flexibilität und ihr Verantwortungsbewusstsein.

Ich wünsche uns allen viel Motivation und Freude an den Tätigkeiten, die wir täglich ausüben und eine positive Einstellung, die Entwicklungen und Herausforderungen einer lernenden Organisation mitzutragen.

Vielen herzlichen Dank auch für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und für das geschenkte Vertrauen.

Heidi Ruckstuhl
Geschäftsführerin

Anerkennung an Weihnachten
Brüggli Geschenke-Körbe



ZAHLEN & FAKTEN



7 Tage für Sie unterwegs

Die Mitarbeitenden der Spitex Region Romanshorn sind von 7 Uhr bis 22 Uhr für ihre Klienten im Einsatz

11 Autos
2 Flyer
1 Velo

In 5 Gemeinden verankert

Die Spitex Region Romanshorn ist in 5 Gemeinden präsent

- Dozwil
- Kesswil
- Romanshorn
- Salmsach
- Uttwil



1380 Mitglieder

unterstützen den Verein Spitex Region Romanshorn

Danke!



Über 480 Klientinnen und Klienten zählen auf die Dienstleistungen der Spitex

Herzlichen Dank für das geschenkte Vertrauen!

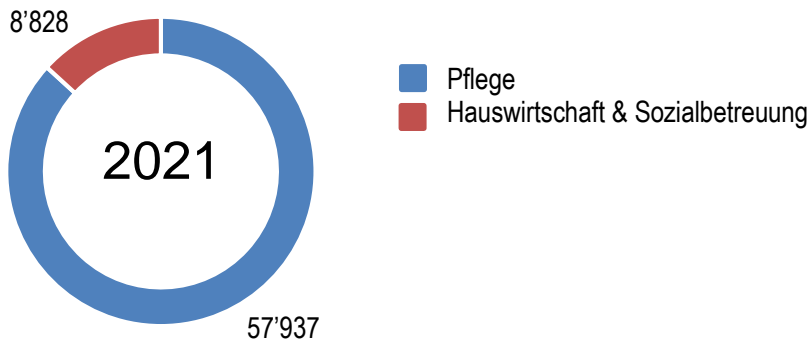


071 466 10 70

Immer für Sie da

66'765 Einsätze

leistete die Spitex Region Romanshorn
am Tag, in der Nacht und am Wochenende

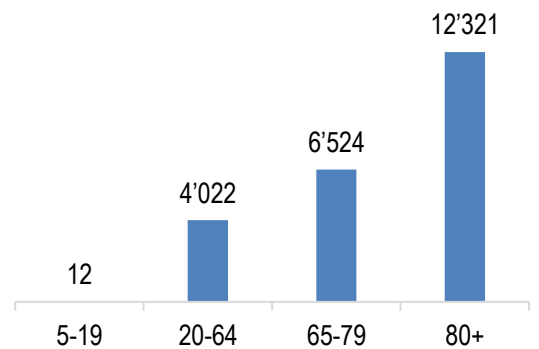


159 Einsätze täglich

werden von Mitarbeitenden an
365 Tagen in der Pflege geleistet
34 Einsätze täglich an 260 Tagen
in der Hauswirtschaft & Sozialbetreuung

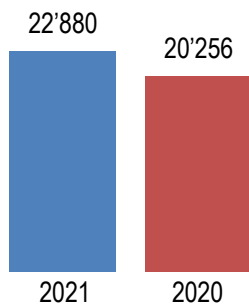
Altersstruktur der Klienten

Die rund 23'000 Pflegestunden wurden
zu 54% für Klienten über 80 Jahre aufgewendet.

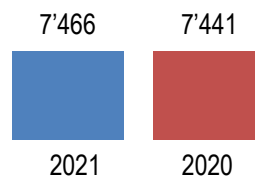


Verrechnete Stunden

Die Anzahl verrechneter Stunden in der Pflege nahm
gegenüber 2020 um 13% zu;



In der Hauswirtschaft & Sozialbetreuung um 0.3%



Quelle: BFS-Statistik 2021

4. JAHRESRECHNUNG 2021

BILANZ per 31.12.2021

2021 in CHF	Anhang	31.12.2021	in %	31.12.2020	in %
AKTIVEN					
Flüssige Mittel		337'200.64	44.4%	252'365.59	17.0%
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten		200'777.10	26.4%	203'758.25	13.7%
gegenüber Gemeinden		25'057.09	3.3%	40'925.48	2.8%
Delkredere		-10'100.00	-1.3%	-10'100.00	-0.7%
Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Gemeinden	1	91'050.00	12.0%	900'000.00	0.0%
Vorräte		11'001.00	1.4%	10'001.00	0.7%
Aktive Rechnungsabgrenzungen		11'856.46	1.6%	9'525.80	0.6%
Umlaufvermögen		666'842.29	87.7%	1'406'476.12	94.5%
Sachanlagen					
Maschinen / IT und Kommunikationssysteme		13'000.00	1.7%	14'464.30	1.0%
Krankensmobilen, Geräte		1.00	0.0%	1.00	0.0%
Möbiliar		8'300.00	1.1%	3'813.95	0.3%
Fahrzeuge		42'000.00	5.5%	33'099.00	2.2%
Immobilien Sachanlagen					
Stockwerkeigentum Konsumhof		30'000.00	3.9%	30'000.00	2.0%
Umbau Grossraumbüro		1.00	0.0%	1.00	0.0%
Anlagevermögen		93'302.00	12.3%	81'379.25	5.5%
Total Aktiven		760'144.29	100.0%	1'487'855.37	100.0%
PASSIVEN					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten		14'869.31	2.0%	17'577.55	1.2%
gegenüber Gemeinden		22'775.28	3.0%	75'538.54	5.1%
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten		12'632.30	1.7%	3'033.44	0.0%
Passive Rechnungsabgrenzungen	2	43'555.15	5.7%	972'851.75	65.4%
Kurzfristiges Fremdkapital		93'832.04	12.3%	1'069'001.28	71.8%
Darlehen Stadt Romanshorn		91'050.00	12.0%	0.00	0.0%
Rückstellung Ausbildung		0.00		10'000.00	0.0%
Rückstellung Sanierung StWE		175'430.85	23.1%	10'000.00	0.0%
Langfristiges Fremdkapital		266'480.85	35.1%	20'000.00	0.0%
Eigenkapital		106'462.41	14.0%	106'462.41	7.2%
Spendenfonds	3	293'368.99	38.6%	292'391.68	19.7%
Eigenkapital		399'831.40	52.6%	398'854.09	26.8%
Total Passiven		760'144.29	100.0%	1'487'855.37	100.0%

ERFOLGSRECHNUNG vom 01.01. bis 31.12.2021

2021

in CHF	Anhang	31.12.2021	in %	31.12.2020	in %
ERTRAG					
Ertrag aus KLV Leistungen		1'510'179.88		1'327'378.74	
Ertrag aus Hauswirtschaftsleistungen		268'313.65		264'721.22	
Ertrag nicht KLV Leistungen		28'386.99		25'723.17	
Ertrag aus SRK Fahrdienst		20'734.65		19'067.00	
Ertrag aus Materialverkauf und Vermietung		8'444.60		6'947.93	
Ausbildungsleistung		12'600.00		0.00	
Ertragsminderungen		-4'489.73		-2'085.25	
Nettoerlös aus Lieferung und Leistungen		1'844'170.04	61.2%	1'641'752.81	59.6%
Erlös Restfinanzierung Vertragsgemeinden		1'105'903.04		1'043'160.52	
Erlös Restfinanzierung Kanton und Andere		4'458.62		10'557.79	
Beiträge der öffentlichen Hand		1'110'361.66	36.9%	1'053'718.31	38.2%
Erlös Mitgliederbeiträge		58'110.00	1.9%	60'460.00	2.2%
Total Betriebsertrag		3'012'641.70	100.0%	2'755'931.12	100.0%
AUFWAND					
Besoldungen und Gehälter		-1'897'188.97		-1'833'902.40	
Sozialversicherungsaufwand		-353'187.21		-393'997.53	
Übriger Personalaufwand		-24'180.21		-19'303.75	
Arbeitsleistungen Dritter		-233'973.00		-188'831.85	
Ausbildungskosten		-15'128.55		-14'613.65	
Weiterbildungskosten		-23'689.75		-18'048.65	
Personalaufwand		-2'547'347.69	-84.6%	-2'468'697.83	-89.6%
Materialaufwand		-63'185.40		-52'367.80	
Raumaufwand		-58'494.10		-56'905.65	
Unterhalt und Reparaturen		-1'844.75		-2'992.35	
Fahrzeugaufwand		-30'030.90		-34'250.75	
Sachversicherungen und Gebühren		-2'999.35		-2'901.05	
Administrationsaufwand		-37'396.40		-35'845.00	
Verbandsbeiträge		-13'517.80		-13'457.80	
Informatikaufwand		-53'664.65		-49'463.46	
Werbung und Öffentlichkeitsarbeit		-2'249.60		-3'652.25	
Übriger Betriebsaufwand		-429.70		-484.95	
übriger betrieblicher Aufwand		-263'812.65	-8.8%	-252'321.06	-9.2%
Abschreibungen mobile Sachanlagen		-43'253.51	-1.4%	-31'830.00	-1.2%
Betriebsergebnis (EBIT)		158'227.85		3'082.23	
Finanzertrag		312.55		354.15	
Finanzaufwand		-1'540.40		-1'436.38	
Finanzergebnis		-1'227.85	0.0%	-1'082.23	0.0%
Ordentliches Ergebnis		157'000.00		2'000.00	
Ausserordentlicher Ertrag	4	704'674.80		900'000.00	
Entnahme aus Fondskapital	3	18'000.00		18'000.00	
Ausserordentlicher Aufwand	5	-879'674.80		-920'000.00	
Ausserordentliches Ergebnis		-157'000.00	-5.2%	-2'000.00	-0.1%
Jahresergebnis		0.00		0.00	

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

2021

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben: (OR 959c Abs. 1 Ziffer 1)

Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Bewertungsgrundsätze

Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, die nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.

Vorräte

Unter den Vorräten werden Pflegematerial, Hilfsmaterial und Medikamente aktiviert. Die Bilanzierung erfolgt zum Einstandspreis.

Sachanlagen

Die Abschreibungen werden nach den Empfehlungen des Spitex-Finanzmanuals degressiv abgeschrieben.

Vorjahreszahlen 2020

Bei den Vorjahreszahlen der Erfolgsrechnung wurden aufgrund der Anpassungen im Handbuch zum Rechnungswesen für Spitex-Organisationen vereinzelt Umgliederungen vorgenommen.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung: (OR 959c Abs. 1 Ziffer 2)

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
1 Übrige kurzfristige Forderungen gegenüber Gemeinden		
Gemeinde Romanshorn BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	79'000.00	700'000.00
Gemeinde Salmsach BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	8'000.00	60'000.00
Gemeinde Dozwil BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	4'050.00	20'000.00
Gemeinde Kesswil BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	0.00	40'000.00
Gemeinde Uttwil BVG Unterdeckung PK Stadt Romanshorn	0.00	80'000.00
Total	91'050.00	900'000.00
2 Passive Rechnungsabgrenzungen		
Abgrenzung BVG Unterdeckung PK Romanshorn	0.00	900'000.00
Ferien- und Überzeitguthaben Personal	15'767.00	21'720.00
Stundenlöhne Dezember	21'941.50	24'976.75
Kauf Fahrzeug	0.00	17'750.00
Diverses	5'846.65	8'405.00
Total	43'555.15	972'851.75
3 Spendenfonds		
Bestand	292'391.68	288'087.28
Spenden von Mitgliedern	11'020.50	13'337.65
Spenden aus Todesfällen	7'389.16	8'366.75
Spenden aus Legaten, Vergabungen	567.65	600.00
Entnahmen gemäss Vorstandsbeschluss	-18'000.00	-18'000.00
Total	293'368.99	292'391.68
4 Ausserordentlicher Ertrag		
Verrechnung Anteile Gemeinden an Unterdeckung BVG PK Stadt Romanshorn	704'674.80	900'000.00
Total	704'674.80	900'000.00

in CHF	31.12.2021	31.12.2020
5 Ausserordentlicher Aufwand		
Unterdeckung BVG PK Stadt Romanshorn	-704'674.80	-900'000.00
Bildung von Rückstellungen	-175'000.00	-20'000.00
Total	-879'674.80	-920'000.00

Infolge Unterdeckung der Pensionskasse Stadt Romanshorn musste die Spitex Region Romanshorn beim Übertritt in die Pensionskasse PK TG CHF 185'734.25 nachzahlen. Die anteilmässigen Verrechnungen an die Gemeinden wurden vertraglich mit den jeweiligen Gemeinden festgehalten und entsprechend in den Forderungen ausgewiesen.

Weitere Angaben

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Effektive Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	unter 50	unter 50
-------------------------------------------------	----------	----------

Restbetrag der Verbindlichkeiten aus Leasinggeschäften und Mietverpflichtungen

Bis 1 Jahr	0.00	0.00
2 bis 5 Jahre	114'660.00	114'660.00
Über 5 Jahre	0.00	0.00
Total	114'660.00	114'660.00

Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Buchwert der Liegenschaft	30'000.00	30'000.00
Grundpfandrechte total nominal	350'000.00	350'000.00
davon belehnt	0.00	0.00

Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Tatbestände.

REVISIONSBERICHT



Freiestrasse 11 | Postfach 240 | 8501 Frauenfeld
Tel. 052 725 09 30 | info@redi-treuhand.ch | www.redi-treuhand.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

an den Vorstand des Vereins

Spitex Region Romanshorn, Romanshorn

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Spitex Region Romanshorn für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Frauenfeld, 7. März 2022

REDI AG Treuhand

Angela Frei
Zugelassene Revisorin
Leitende Revisorin

Patricia Ruprecht
Zugelassene Revisionsexpertin

6. MITGLIEDERBEITRÄGE 2023

Der Vorstand beantragt unveränderte Mitgliederbeiträge:

Einzelmitgliedschaft CHF 30.-

Familien- & Kollektivmitgliedschaft CHF 50.-

7. STATUTENÄNDERUNG

Generell wurde im ganzen Statuten-Text der Begriff «Geschäftsleiter, Geschäftsleiterin» durch Geschäftsführung ersetzt.

Statuten vom 26. April 2018	Statuten ab 27. April 2022
<p>2.1 Arten Folgende Arten der Mitgliedschaft sind möglich: Einzel-, Familien- und Kollektivmitgliedschaft.</p> <p>Zur Familie zählen in der Regel alle im gleichen Haushalt lebenden Kinder, Pflege- und Stiefkinder, solange sie nicht volljährig sind. Die Familienmitgliedschaft steht auch familienähnlichen Lebensgemeinschaften offen.</p>	<p>2.1 Arten Folgende Arten der Mitgliedschaft sind möglich: Einzel- oder Familienmitgliedschaft.</p> <p>Zur Familie zählen in der Regel alle im gleichen Haushalt lebenden Kinder, Pflege- und Stiefkinder, solange sie nicht volljährig sind. Die Familienmitgliedschaft steht auch familienähnlichen Lebensgemeinschaften offen.</p>
<p>2.2 Eintritt Der Vereinseintritt erfolgt durch Einzahlung des Mitgliederbeitrages.</p> <p>Für den Bezug allfälliger Vergünstigungen gelten Karenzfristen von maximal zwölf Monaten. Der Vorstand legt die Karenzfristen fest.</p>	<p>2.2 Eintritt Der Vereinseintritt erfolgt durch Einzahlung des Mitgliederbeitrages.</p> <p>Für den Bezug allfälliger Vergünstigungen gilt eine Karenzfrist von 3 Monaten.</p>
<p>2.3 Austritt Der Vereinsaustritt erfolgt durch Nichtbezahlen des Mitgliederbeitrages.</p> <p>Die Mitgliedschaft erlischt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ im Todesfalle eines Einzelmitgliedes ▪ bei Auflösung von juristischen Personen ▪ nach Ausschluss <p>Es erfolgt keine Rückvergütung bereits bezahlter Jahresbeiträge.</p>	<p>2.3 Austritt Der Vereinsaustritt erfolgt durch Nichtbezahlen des Mitgliederbeitrages.</p> <p>Die Mitgliedschaft erlischt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ im Todesfalle eines Einzelmitgliedes ▪ nach Ausschluss <p>Es erfolgt keine Rückvergütung bereits bezahlter Jahresbeiträge.</p>
<p>3.1 Finanzierung Die Finanzierung der Vereinstätigkeit erfolgt durch:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. Mitgliederbeiträge b. Taxen und Gebühren für Dienstleistungen c. Erträge aus dem Vereinsvermögen d. Entnahmen aus dem zweckgebundenen Fonds e. Beiträge der politischen Gemeinden gemäss Leistungsvereinbarung 	<p>3.1 Finanzierung Die Finanzierung der Vereinstätigkeit erfolgt durch:</p> <ol style="list-style-type: none"> a. Mitgliederbeiträge b. Taxen und Gebühren für Dienstleistungen c. Erträge aus dem Vereinsvermögen d. Beiträge der politischen Gemeinden gemäss Leistungsvereinbarung

<p>3.2 Zweckgebundener Fonds Der Verein unterhält einen Fonds, der durch Spenden, Schenkungen oder Vermächtnisse geüfnet wird. Die Fondsmittel werden zu Gunsten des Vereinszweckes verwendet. Der Vorstand entscheidet über Entnahmen aus dem Fonds. Für den Fonds wird ein separates Konto geführt, das in der Jahresrechnung getrennt ausgewiesen wird.</p>	<p>3.2 Zweckgebundener Fonds Der Verein unterhält einen Fonds, der durch Spenden, Schenkungen oder Vermächtnisse geüfnet wird. Die Modalitäten sind im «Reglement Spendenfonds» festgehalten.</p>
<p>3.5 Haftung Für Verbindlichkeiten des Vereins haftet einzig das Vereinsvermögen.</p>	<p>3.5 Haftung Für Verbindlichkeiten des Vereins haftet einzig das Vereinsvermögen (ZGB Art. 75a).</p>
<p>5.2 Einberufung Die ordentliche Mitgliederversammlung wird bis Ende April jedes Kalenderjahres durchgeführt.</p> <p>Ausserordentliche Mitgliederversammlungen werden einberufen, wenn es der Vorstand für nötig erachtet oder wenn es ein Zehntel der Mitglieder unter Angabe von Gründen verlangt.</p> <p>Die Einladungen haben schriftlich und unter Bekanntgabe der Traktanden spätestens 20 Tage vor dem Versammlungstermin zu erfolgen.</p>	<p>5.2 Einberufung Die ordentliche Mitgliederversammlung wird bis Ende Mai jedes Kalenderjahres durchgeführt.</p> <p>Ausserordentliche Mitgliederversammlungen werden einberufen, wenn es der Vorstand für nötig erachtet oder wenn es ein Zehntel der Mitglieder unter Angabe von Gründen verlangt.</p> <p>Die Einladungen haben schriftlich und unter Bekanntgabe der Traktanden spätestens 20 Tage vor dem Versammlungstermin zu erfolgen.</p>
<p>5.4 Stimmrecht Das Einzelmitglied hat in der Mitgliederversammlung eine Stimme; ebenso steht einer Familien- bzw. Kollektivmitgliedschaft nur eine Stimme zu. Stellvertretung bei der Stimmabgabe ist ausgeschlossen.</p>	<p>5.4 Stimmrecht Das Einzelmitglied hat in der Mitgliederversammlung eine Stimme; ebenso steht einer Familienmitgliedschaft nur eine Stimme zu. Stellvertretung bei der Stimmabgabe ist ausgeschlossen.</p>
<p>6.2 Zusammensetzung / Wahlen Der Vorstand besteht aus 7 bis 9 Mitgliedern und setzt sich zusammen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Präsident(in) b. Vize-Präsident(in) c. Aktuar(in) d. Beisitzer(innen) e. Delegierte der politischen Gemeinden <p>Die politischen Gemeinden, mit denen der Verein eine Leistungsvereinbarung hat, nehmen durch Delegierte wie folgt im Vorstand Einsitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Stadt Romanshorn mit einem Sitz b. Alle übrigen Gemeinden zusammen mit einem Sitz <p>Personen, die mit dem Verein in einem Anstellungsverhältnis stehen, dürfen dem Vorstand nicht angehören.</p> <p>Die Geschäftsleitung nimmt mit beratender Stimme im Vorstand Einsitz.</p> <p>Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 50% der Vorstandsmitglieder vertreten sind.</p> <p>Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Er kann einen Spesenersatz erhalten.</p>	<p>6.2 Zusammensetzung / Wahlen Der Vorstand besteht aus 7 Mitgliedern: 5 gewählte durch die Mitgliederversammlung und 2 Delegierte der Gemeinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Präsident(in) b. Vize-Präsident(in) c. Aktuar(in) d. Beisitzer(innen) e. Delegierte der politischen Gemeinden <p>Die politischen Gemeinden, mit denen der Verein eine Leistungsvereinbarung hat, nehmen durch Delegierte wie folgt im Vorstand Einsitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. Stadt Romanshorn mit einem Sitz b. Alle übrigen Gemeinden zusammen mit einem Sitz <p>Die Geschäftsführung nimmt mit beratender Stimme im Vorstand Einsitz.</p> <p>Personen, die mit dem Verein in einem Anstellungsverhältnis stehen, dürfen dem Vorstand nicht angehören.</p>

<p>6.3 Konstituierung / Beschlussfähigkeit Der Präsident oder die Präsidentin wird durch die Mitgliederversammlung gewählt. Im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selber.</p>	<p>6.3 Konstituierung / Beschlussfähigkeit Der Präsident oder die Präsidentin wird durch die Mitgliederversammlung gewählt. Im Übrigen konstituiert sich der Vorstand selber.</p> <p>Der Vorstand fasst seine Beschlüsse mit einer Stimme mehr als die Hälfte der anwesenden Vorstandsmitglieder. Der Präsident oder die Präsidentin hat den Stichentscheid.</p> <p>Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens 50% der Vorstandsmitglieder vertreten sind.</p> <p>Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Er kann eine Spesenentschädigung erhalten.</p>
<p>8 Revisionsstelle Die Revisionsstelle prüft rechtzeitig vor der ordentlichen Mitgliederversammlung die Jahresrechnung und gibt zuhanden der Mitgliederversammlung einen schriftlichen Prüfbericht ab.</p> <p>Der Revisionsstelle steht das Recht zu, auch während des Rechnungsjahres nach freiem Ermessen unangemeldete Zwischenprüfungen vorzunehmen.</p> <p>Die Revisionsstelle ist eine anerkannte Revisionsgesellschaft.</p>	<p>8 Revisionsstelle Die Revisionsstelle prüft rechtzeitig vor der ordentlichen Mitgliederversammlung die Jahresrechnung nach den Grundsätzen einer eingeschränkten Revision und gibt zuhanden der Mitgliederversammlung einen schriftlichen Prüfbericht ab.</p> <p>Die Revisionsstelle ist eine anerkannte Revisionsgesellschaft.</p>

VORSTAND UND PERSONAL

Vorstand

Oberholzer-Roth	Urs	Präsident, Finanzen, Personal
Schmid	Peter	Vize-Präsident
Waldvogel	Sabine	Aktuarin
Wüst	Maria	Pflege
Ebnetter	Ingrid	Ärztevertretung
Stucki	Anjuscha	Delegierte der Gemeinden Dozwil, Kesswil, Salmsach und Uttwil
Imhof	Roman	Delegierter der Stadt Romanshorn

Betriebsorganisation

Ruckstuhl	Heidi	Geschäftsführerin
-----------	-------	-------------------

Geschäftsleitung

Ruckstuhl	Heidi	Geschäftsführerin
Schneider	Sandra	Leitung Kerndienste
Weiss	Anja	Leitung Administration und Finanzen

Administration und Verwaltung

Weiss	Anja
Wick	Marguerite / Einsatzlei. SRK

Dipl. Pflegefachpersonal

Bertschi	Salomé
Bohni	Anita / Teamleiterin
Bolliger	Corina
Bolliger	Susanne
Breinlinger	Jörn
Eicher	Mirjam
Juhr	Ina
Kugler	Theres
Mann	Sven
Röhl	Beata / Teamleiterin
Schneider	Sandra
Rausser	Anne
Stauffer	Martina
Steiner	Nadine
Widmer	Carla

Pflegehelfende SRK

Anderau	Justine
Näf	Margot
Rutishauser	Tamara
Mitarbeitende Hauswirtschaft & Sozialbetreuung	
Bartholdi	Rahel
Fritsche	Vreni
Kabashi	Flore
Kreis-Gerster	Walburga
Nobs	Katja / Einsatzleitung HW&SB
Pinhal	Maria
Piccirillo	Silvia
Räber	Katharina
Schmid	Daniela

Fachangestellte Gesundheit EFZ		Shivaneshvaran	Antanita
		Stichling	Barbara
Bernhardsgrütter	Nicole	Auszubildende FaGe	
Billeter	Käthi		
Büschlen	Esther	Mustafi	Bleona / 1. Lehrjahr
Duvoisin	Samuel	Alder	Melanie / 2. Lehrjahr
Eggmann	Michelle	Ademi	Denisa / 3. Lehrjahr
Gruss	Priska		
Kesselring	Patrizia	Studierende HF	
Kiraly	Thanatda		
Lemmenmeier	Kathrin	Häberli	Jana / 2. Studienjahr
Mlaker	Salome		
Nagel	Sedrin		



Dozwil



Kesswil



Romanshorn



Salmsach



Uttwil